Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 52

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 2. März
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 2 mars
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 52

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30; Beilage: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 52

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Kraftloserklärung von Ausweiskarten für Handelsreisende. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der Inhaberobligation Nr. 164759 für Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 19. September 1921, verzinslich zu 5¼ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 10. März 1926 bis 10. März 1927, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren, von heute an, auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 81²)

Zürich, den 1. März 1927.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 14. Juni 1927 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 1200, datiert 5. Juni 1908, lautend auf Joh. Ludwig Oberholzer, Zimmermann, Wildbachstrasse 20, Zürich, zu Gunsten des Wilhelm Müller, Maler, Helenastrasse, Zürich, und der Frau Ernestine Friederike Sieber geb. Müller, Neumarkt 10, Zürich, lastend auf einer Liegenschaft an der Helenastrasse Zürich, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 285¹)

Zürich, den 28. Juni 1927.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 18. Oktober 1927 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 1500, datiert 11. Februar 1893, lautend auf Wilhelm Stelzer, zum Löwen in Uitikon a. A., zu Gunsten der Spar- und Leihkasse Aussersihl-Wiedikon, lastend auf einer Liegenschaft in Albisrieden, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 452²)

Zürich, den 28. Oktober 1927.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des nachstehend genannten, vermissten Schuldbriefes für Fr. 1000 mit Johannes Egli, Schneidermeister, im Spittel, Wald, als ursprünglichem Schuldner, und Kaspar Brunner, Senn, im Spittel, Wald, als ursprünglichem Gläubiger (letzter bekannter Gläubiger: Frl. Marie Egli, Wald, letzter bekannter Schuldner: Jakob Brunner, Wald), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, innert Jahresfrist, von der ersten Aussehreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Hinwil Mitteilung zu machen, ansonst dieser Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 447²)

Hinwil, am 26. Oktober 1927. **Das Bezirksgericht.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 200 (am 18. August 1879 abbezahlt auf Fr. 67) auf Wwe. Elisabeth Löhrli-Bretscher, von und in Freienstein, und Frau Barbara Ganz-Bretscher, von und in Embrach, d. d. 16. Dezember 1874 (letzter bekannter Schuldner und letzter bekannter Gläubiger: Johann Klingler, geb. 1886, Fabrikarbeiter, von und in Dättlikon), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, innert eines Jahres, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu erstatten, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 27. Oktober 1927. (W 450²)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Ch. Ziegler.**

Es wird die Amortisation begehrt der Police Nr. 31224, ausgestellt am 11. September 1925 vom Schweizerischen Lebensversicherungsverein für Ferdinand Studer in Pratteln, auf Fr. 7000.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben längstens bis 15. August 1928 auf der Kanzlei des Obergerichts in Liestal vorzulegen, widrigenfalls die Ungültigkeit desselben ausgesprochen werden kann.

Liestal, den 31. Januar 1928. (W 41¹)

Obergerichtskanzlei.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Altnau in Herrenhof (Thurgau) zu melden, ansonst der vermisste Schuldtitel als kraftlos erklärt wird:

I. Ueberbesserungsbrief per Fr. 1000, vom 11. November 1897, eingetragen im Pfandprotokoll Band 21, pag. 448, Nr. 9403. Ursprünglicher und heutiger Schuldner und Pfandeigentümer: Jakob Widmer-Hagen, Landwirt, Altnau; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Lebrecht Widmer, Altnau. (W 59¹)

Romanshorn, den 8. Februar 1928. **Gerichtskanzlei Kreuzlingen.**

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen werden die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Pfandtitel aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Altnau in Herrenhof (Thurgau) zu melden, ansonst die vermissten Schuldbriefe als kraftlos erklärt werden:

1. I. Ueberbesserungsbrief per fl. 150. —, d. d. 10. November 1849 (Pfandprotokoll Bd. J, pag. 154, Nr. 3977); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Xaver Widmer, auf dem Berg, Altnau; heutiger Pfandeigentümer: Frau Rosalie Pauline Gremminger-Reidhaar, Altnau, und Hans Reutlinger, Altnau; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Susanna Widmer, Altnau.

2. Schuldbrief per Fr. 60, d. d. 13. Juni 1857 (Pfandprotokoll Bd. L, pag. 139, Nr. 1273); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Johannes Völki, Adam's, Altnau; heutiger Pfandeigentümer: Hans Reutlinger, Landwirt, Altnau; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Joachim Häberli, Bäcker, Altnau.

3. Schuldbrief per fl. 200, d. d. 27. April 1849 (Pfandprotokoll Bd. J, pag. 108, Nr. 3916); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Ulrich Vogt, Metzger's, Güttingen; heutiger Pfandeigentümer: Albert Gremminger, z. «Lamm», Güttingen; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Frl. Dorothea Kolb, Güttingen.

4. Schuldbrief per Fr. 300, d. d. 28. Januar 1865 (Pfandprot. Bd. N, pag. 69, Nr. 2829); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Ulrich Häberlin, Happerswil; heutiger Pfandeigentümer: Konrad Schelling, z. «Löwen», Langrickenbach; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Armengut Happerswil.

5. Schuldbrief per Fr. 500, d. d. 28. April 1883 (Pfandprot. Bd. R, pag. 398, Nr. 6573); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Jakob Welter, Schreiner, Güttingen; heutiger Pfandeigentümer: Emil Hauser, «auf Mattenhof», Güttingen, und Jean Kolb-Kolb, Güttingen; ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Kantonalbank; zuletzt bekannter Gläubiger: J. U. Haffner, Friedensrichter, Altnau.

6. Schuldbrief per Fr. 2400, d. d. 26. November 1883 (Pfandprot. Bd. R, pag. 460, Nr. 6726); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Maria Schweizer, Altnau; heutiger Pfandeigentümer: Rudolf Matthey, Wirker, Altnau; ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Hypothekenbank; zuletzt bekannter Gläubiger: Kath. Kirchenpflege Altnau.

7. Schuldbrief per Fr. 1000, d. d. 10. November 1879 (Pfandprot. Bd. R, pag. 38, Nr. 5833); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Johann Hälg, Trompeter, Herrenhof; heutige Pfandeigentümer: J. Neuhauser-Oswald, Herreuhof, Jean Kuhn, Herrenhof, und Emil Roth, Langrickenbach; ursprünglicher und zuletzt bekannter Gläubiger: Oberrichter Altwegg, Frauenfeld.

Romanshorn, den 8. Februar 1928. (W 60¹)

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Der unbekannte Inhaber der 25 Mäntel der 3½ % Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Obligationen-Serie G Nrn. 301916/301940, von je Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 70²)

Bern, den 16. Februar 1928. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Beim Rechnungsruf über den verstorbenen Bernhard Küttel wurde der Besitz nachverzeichneter Titel nicht angemeldet und von den am Grundbuch eingetragenen frühern Inhabern verneint:

Grundbuch Nr. 4, Mettlen und Guggenbürli, in Kehrsiten.

1. Versicherung Fr. 500, vorg. Fr. 23,013. 39, datiert 5. Januar 1872.
2. Gült Fr. 500, vorg. Fr. 27,213. 39, datiert 17. April 1879.
3. Versicherung Fr. 250, vorg. Fr. 27,713. 39, datiert 22. September 1879.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, dieselben unter Anmeldung eventueller Rechtsansprüche bis 28. Februar 1929 bei der Notariatskanzlei Nidwalden in Stans vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849—857 O. R. ausgesprochen würde.

Stans, den 18. Februar 1928. (W 76²)

Die Obergerichtskommission Nidwalden.

Der unbekannte Inhaber der nachbeschriebenen Sparhefte und Obligation der Graubündner Kantonalbank:

Sparheft Nr. 141845, lautend auf den Namen Johann Wilhelm, des Joh. Gg., Masein, mit einer ersten Anlage, d. d. 22. Januar 1914, von Fr. 100 und mit einem Saldo per 31. Dezember 1927 von Fr. 1353.90.

Sparheft Nr. 141199, lautend auf den Namen Anna Wilhelm-Mani, Masein, mit einer ersten Anlage d. d. 29. Dezember 1913, von Fr. 500 und mit einem Saldo per 31. Dezember 1927 von Fr. 745.55.

Obligation Fr. 1000, Ser. 14, Nr. 4267, 5 %, vom 17. Juni 1925, mit Coupons per 30. April 1928, lautend zu Gunsten von Frau Anna Margreth Wilhelm, Masein,

wird hiermit aufgefordert, diese Titel dem unterfertigten Amt innert drei Jahren, sei der ersten Publikation dieser Verfügung gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird (O.R. Art. 849 u. ff.).

Chur, den 22. Februar 1928. (W 75²)

Kreisamt Chur.

Le président du tribunal I du district de la Chaux-de-Fonds somme les détenteurs inconnus des 7 obligations foncières 4 % de la Banque Cantonale Neuchâteloise, Série Z, de fr. 500 chacune, nos 2027 et 2030/35, d'avoir à les produire au greffe du tribunal I de la Chaux-de-Fonds, dans un délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois publications à huit semaines d'intervalle, dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W 439¹)

La Chaux-de-Fonds, le 25 octobre 1927.

Le greffier du tribunal: **A. Greub.**

Tribunal de première instance de Genève

Deuxième insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu du chèque dont la teneur est la suivante:

«Genève, le 30 novembre 1927. Fr. 1820.05, Société de Banque Suisse, Genève, 6, Corraterie. Payez à vue contre ce chèque à l'ordre de maison Giuseppa Bendjuia Francs mille huit cent vingt 05/00, n° 388781, Au Grand Passage s. a.»,

de le produire et de le déposer en notre greffe dans le délai de deux mois à partir de la première publication de la présente, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. S. 6. (W 62²)

P. Veillon.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 25. Februar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Mühlehof** ist, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 11. Februar 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist die Erwerbung von Liegenschaften, deren Ueberbauung, Vermietung, Verwaltung und Veräusserung. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, welche mit dem vorgenannten Zwecke im Zusammenhang stehen, sie kann sich auch an andern Unternehmungen mit ähnlichem Zwecke beteiligen. Das Aktienkapital beträgt 100,000 Franken (hunderttausend Franken), eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500. Es können auch Zertifikate über eine grössere Anzahl Aktien ausgestellt werden. Jede Aktien-Uebertragung ist dem Präsidenten des Verwaltungsrates anzumelden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Präsident führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat (Präsident) ist zurzeit: Ernst Brunner, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Sihlstrasse 43, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1928. 27. Februar. **Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G. (Maison M. Schaerer S. A.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1926, Seite 1071 und dortige Verweisung). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Baron Hans von Knieg infolge Demission. In der Generalversammlung vom 12. Dezember 1927 sind neu als Verwaltungsratsmitglieder gewählt worden: Dr. Teodor Sehmer, deutscher Staatsangehöriger, Direktor, in Berlin; Geheimrat Martin Aufhäuser, deutscher Staatsangehöriger, Bankier, in München, und Albert Vogt, Kaufmann, von Grenchen, Präsident des Verwaltungsrates des Schweiz. Serum- & Impfinstituts, in Bern. In der Verwaltungsratssitzung vom 12. Dezember 1927 wurde eine fernere Prokura erteilt an Arthur Kipfer, von Lützelflüh und Neuenburg, Chef der Buchhaltung, in Bern. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

Milchhandel. — 27. Februar. Die Firma **Joh. Rufener**, Milchhandel, in Wabern, Gde. Köniz (S. H. A. B. Nr. 303 vom 7. Dezember 1908, Seite 2082), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

27. Februar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma «Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke», mit Hauptniederlassung in Niedergerlafingen und mit Zweigniederlassung unter der Firma **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Giesserei Bern**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1927, Seite 1797 und dortige Verweisung), ist der Direktor der Gesellschaft Eduard Ruprecht zurückgetreten; seine Unterschrift ist daher erloschen. An seiner Stelle ist als technischer Direktor ernannt worden: Dr. ing. Ernst Dübi, von Aetingen (Solothurn), in Niedergerlafingen, bisheriger Direktor des Eisenwerkes Clus. Derselbe führt kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift.

Elektrische Unternehmungen. — 28. Februar. Die Generalversammlung der Aktionäre der Firma **A. Jenni & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 463), vom 21. Februar 1928, hat gemäss Art. 664 Ziff. 2 O.R. beschlossen, in Liquidation zu treten. Als einzelnzeichnungsberechtigter Liquidator ist ernannt worden: Philipp Hirt, von Tüscherz-Alfermee, Notar, in Bern. Die Zeichnungsberechtigung der bisherigen Verwaltungsräte Bürgi, Jenni und Kaufmann, ist erloschen.

Bureau Biel

Uhrenfabrikation usw. — 25. Februar. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft **Blum & Ostersetzer Aktiengesellschaft (Blum & Ostersetzer Société anonyme)**, Uhrenfabrikation, Kauf und Verkauf von Uhren, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1924, Seite 2047), ist infolge Todes ausgeschieden Albert Blum; dessen Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an René Ostersetzer, von Genf, in Biel.

Bureau de Courtelary

Epicerie, vins, bière — 28 février. La maison **Frédéric Santschi**, épicerie, vins, bière, à La Ferrière (F. o. s. du c. du 1er février 1926, n° 25, page 184), est radiée d'office, ensuite de faillite prononcée ce jour par le président du tribunal de Courtelary.

Bureau Laufen

28. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **Bezirkskasse Laufen**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1926 und dortige Verweisung), ist Richard Schuhmacher infolge Todes ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Zur Vertretung der Gesellschaft sind neben den bisherigen Prokuristen berechtigt die Verwaltungsräte Bernhard Bohrer, Direktor, von und in Laufen, und Adolf Walther, Gerichtspräsident, von Roggenburg, in Laufen. Beide zeichnen kollektiv unter sich oder mit je einem Prokuristen.

28. Februar. **Holzstoff u. Papierfabrik Zwingen A. G. (Fabrique de Pâtes de bois et de Papiers Zwingen S. A.)**, in Zwingen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1927, Seite 1803). Die an Johann Erhardt erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau Nidau

28. Februar. Laut Statuten vom 1. Dezember 1927 ist, mit Sitz in Nidau, unter der Firma **Alpha A. G. Werkstätte für elektrische und mechanische Konstruktionen (Alpha A. G. Ateliers de constructions électriques et mécaniques)** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung, Lieferung und Montage von Konstruktionen in Eisen und andern Metallen, sowie die Fabrikation und der Verkauf von Elektro-Installationsmaterial und elektrischen Apparaten. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken), eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000 (tausend Franken). Die Aktiengesellschaft übernimmt von den Bernischen Kraftwerken die Konstruktionswerkstätte in Nidau (Gebäude und Liegenschaften, Maschinen, Werkzeugmaschinen und Mobilien) auf Grundlage des Uebernahmeinventars vom 31. Dezember 1927 zum Uebernahmepreis von Fr. 700,000 (siebenhunderttausend Franken); derselbe wird getilgt in folgender Weise: a) durch Aushändigung von 200 voll liberierten Aktien der neu gegründeten Gesellschaft und durch Barzahlung von Fr. 500,000. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Es bleibt dem Verwaltungsrat vorbehalten, weitere Zeitungen als Publikationsorgane zu bezeichnen. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens neun Mitgliedern; zurzeit besteht er aus: Gottfried Peter, von Radelfingen, Direktor der Kantonalbankfiliale Biel; Paul Thut, von Oberentfelden, Generaldirektor der Bernischen Kraftwerke, in Bern; Hermann Flückiger, von Rohrbach, Notar, in Biel; Grossrat Alfred Glaser, von Niederhünigen, Landwirt, in Belp; Hans Notz, von Chardonney und Bern, Ingenieur, in Bern; Emil Messner, von Winterthur, Generaldirektor der Schweizerischen Metallwerke Selve & Co., in Thun; Nationalrat Gottfried Gnägi, Landwirt, von und in Schwadernau; Dr. Jean Maurice David, von Lausanne, Prokurist der Longines S. A., in St-Imier; Rudolf Schüpbach, von Thun und Steffisburg, Industrieller, in Burgdorf. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten: 1. durch die drei Verwaltungsratsmitglieder: Hermann Flückiger, Präsident des Verwaltungsrates, Gottfried Peter und Paul Thut; 2. durch den Geschäftsführer Heinrich Thurnherr, von Weinfelden, in Nidau; 3. durch Fritz Zürcher, von Trub, Buchhalter, in Nidau, und Max Müller, von Bern, Maschinentechniker, in Nidau, beide als Prokuristen. Die drei Verwaltungsratsmitglieder, der Geschäftsführer und die beiden Prokuristen vertreten die Gesellschaft nach aussen durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Geschäftslokal: Nidau, Schlossstrasse 15.

Bureau Wangen a. A.

Schuhfabrik. — 28. Februar. Die von der Firma **A. Rapp & Cie. vormals J. M. Stengelin**, Schuhfabrik in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1927), an Gottlieb Zimmerli erteilte Einzelprokura ist erloschen.

Likör, Wein, Wirtschaft. — 28. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Christen & Cie.**, Likörfabrikation, Weinhandel und Speisewirtschaftsbetrieb, mit Sitz in der Regenhalden zu Seeberg (S. H. A. B. Nr. 293 vom 30. November 1921), ist mit 1. Januar 1928 Ernst Christen in Regenhalden, einer der vier unbeschränkt haftenden Gesellschafter, ausgeschieden. Im übrigen sind in der Gesellschaft keine Aenderungen eingetreten.

Zug — Zoug — Zugo

1928. 28. Februar. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Verband zugerischer, aargauischer und luzernischer Milchgenossenschaften**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1917, Seite 849 und dortige Verweisung), sind der Vizepräsident Josef Huwyler-Suter in Sins, und der Aktuar J. Bernhard Höltschi, in Michaelskreuz, infolge Todes ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen. Weiter sind aus dem Vorstande ausgeschieden: Josef Arnet, Dietwil, Gottfried Knüsel-Schacher, in Inwil, und Josef Mario Binzegger, in Blickenstorf, Baar. An Stelle dieser ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder wurden neu in den Vorstand gewählt: Othmar Andermatt, Bankbeamter, von und in Baar, als Vizepräsident; Josef Boog-Husistein, Landwirt, von Knutwil, in Cham, als Aktuar; Josef Rüter, Landwirt, von und in Inwil (Luzern); Wilhelm Köpfli, Landwirt, von und in Sins, und Johann Kaufmann, Landwirt, von Horw, in Meierskappel, letztere als Beisitzer. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar für die Genossenschaft.

28. Februar. **A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1926, Seite 451 und dortige Verweisung). Neu in den Vorstand dieser Aktiengesellschaft wurde gewählt: Hans Hüssy, Fabrikant, von Safenwil, in Luino (Italien). Die Kollektivprokuraunterschrift des Otto Gerhard ist zufolge Ernennung desselben zum Direktor erloschen. Derselbe zeichnet nunmehr kollektiv zu zweien mit den übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1928. 28. Februar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma «Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke», mit Hauptniederlassung in Niedergerlafingen und mit Zweigniederlassung unter der Firma **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Eisenwerk Klus**, in Klus-Balsthal (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1927, Seite 1040/1 und dortige Verweisung), ist der Direktor der Gesellschaft Eduard Ruprecht zurückgetreten; seine Unterschrift ist daher erloschen. An seiner Stelle ist als technischer Direktor ernannt worden: Dr. ing. Ernst Dübi, von Aetingen, in Niedergerlafingen, bisher Direktor des Eisenwerkes Klus. Derselbe führt nunmehr die Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten in der Eigenschaft als technischer Direktor der Gesellschaft. Als Direktor des Werkes Klus ist ernannt worden: Dr. ing. Walter Anderhub, von Gunzwil (Luzern), in Klus. Ferner ist eine weitere Prokura erteilt worden an Alexander Rauch, von Basel, Kaufmann, in Klus. Die Genannten führen unter sich oder kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Zweigniederlassung Klus die rechtsverbindliche Unterschrift.

28. Februar. Aus dem Vorstande der **Viehzuchtgenossenschaft Niederbuchsiten**, in Niederbuchsiten (S. H. A. B. Nr. 422 vom 16. Oktober 1906, Seite 1685), sind der bisberige Präsident Anton Wiss und der bisberige Aktuar Armin Zeltner ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloscben. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden und zwar als Vizepräsident: Emil Wiss, Landwirt, und als Aktuar: Emil Gisiger, Landwirt, beide von und in Niederbuchsiten. Zum Präsidenten ist der bisherige Vizepräsident Georg Uebelhardt gewählt worden. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die recbtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau Olten-Gösgen

27. Februar. Aus dem Vorstande der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Nd. Erlinsbach (Soloth.) & Umgebung**, in Nieder-Erlinsbach (S. H. A. B. Nr. 180 vom 6. August 1925 und dortige Verweisung), ist der Aktuar Hans Meyer, Sohn, ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Ernst Siegentbaler, Landwirt, von Langnau (Bern), in Nieder-Erlinsbach, als Beisitzer. Aktuar ist der bisherige Beisitzer Otto Gisiger, Landwirt, von Kienberg, in Nieder-Erlinsbach. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Lithographie, Buchdruck usw. — 27. Februar. Die Kommanditgesellschaft **Stotz & Cie.**, in Olten, Vertretungen in Lithographie, Buchdruck und Tiefdruck (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1926 und dortige Verweisung), ist zufolge Wegzugs der Gesellschafter hierorts erloschen.

27. Februar. Dio Genossenschaft unter der Firma **Colores Handelsgesellschaft für das schweiz. Maler- & Gipsergewerbe**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1924 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 25. Januar 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Scbweizerisben Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Genossenschaft ist dio Vermittlung, Beschaffung, Herstellung und der Vertrieb der zur Ausübung des Maler- und Gipserhandwerkes und verwandter Berufe nötigen Waren, Geräte und Werkzeuge und die Vornahme aller damit in Verbindung stehenden kaufmännischen, technischen und finanziellen Geschäfte. Mitglied kann jeder in der Schweiz niedergelassene Maler- oder Gipsermeister werden, der in bürgerlichen Ehren und Rechten steht. Nach Schluss des achten Geschäftsjahres haben neu eintretende Mitglieder ein Eintrittsgeld zu entrichten, dessen Höhe nach dem Stande des Vermögens vom Vorstande festgesetzt wird. Die Mitglieder sind verpflichtet, mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 250 nach erfolgter Anmeldung voll einzuzahlen. Weitere Anteilscheine können in Raten einbezahlt oder durch Rücklass von Zins und Rückvergütung erworben werden. Ueber den Pflichtteil hinaus einbezahlte Anteilscheine können nur auf Ende eines Geschäftsjahres unter Beachtung einer sechsmonatlicben Kündigung zurückgezogen werden. Solange die Auflösung nicht beschlossen ist, steht es jedem Mitgliede frei, unter Beachtung einer sechsmonatlichen Kündigung, jedoch nur auf Ende eines Geschäftsjahres, mit eingeschriebenem Brief seinen Austritt zu erklären. Der Reingewinn wird verwendet: a) zur Anlage eines Reservefonds und weiterer Fonds; b) zur Verzinsung des Anteilscheinkapitals; c) zu Rückvergütungen an die Mitglieder. Der Vorstand, dessen Mitglieder Schweizerbürger sein müssen, bestcht aus drei Mitgliedern, welche zur rechtsverbindlichen Einzelunterschrift befugt sind, wodurch deren Kollektivunterscbrift dahin fällt. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

27. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Erlinsbach & Umgebung**, in Nieder-Erlinsbacb (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1924 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 5. Februar 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Scbweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönlicbe Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen und sie haben die hisher erhobene Einschreibegebühr von Fr. 1 nicht mehr zu entrichten. Es werden von den Mitgliedern keine verzinslichen Sparguthahen mehr angenommen und für sie auch keine solchen angelegt. Vom Haushaltungsüberschuss, der sich auf Grundlage der Bilanz und der Betriebsrecbnung ergibt, sollen 10 % dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben, oder zu weitern Abschreibungen verwendet werden. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgetreten: Karl Wernli; an dessen Stelle wurde von der Generalversammlung vom 5. Februar 1928 gewählt: Emil Hochuli-Bangerter, von Reitnau (Aargau), Fabrikarbeiter, in Erlinsbach (Aargau). Die übrigen publizierten Tatsachen hleiben unverändert.

27. Februar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma «Gesellscbaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke», mit Hauptniederlassung in Niedergerlafingen und Zweigniederlassung unter der Firma **Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Giesserei Olten**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1927 und dortige Verweisung), ist der Direktor der Gesellschaft Eduard Rupecht zurückgetreten; seino Unterscbrift ist erloscben. An seiner Stelle ist als technischer Direktor ernannt worden: Dr. ing. Ernst Dübi, von Aetingen (Solothurn), in Niedergerlafingen, bisheriger Direktor der Zweigniederlassung Klus. Ferner ist die Unterschrift des Prokuristen Jakob Kopp erloschen. Als weiterer Prokurist wurde bezeichnet: Anton Wettenschwiler, von Jona (St. Gallen), in Olten. Die Genannten führen kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Zweigniederlassung Olten die rechtsverbindliche Unterschrift.

Herrenartikel. — 28. Februar. Die Firma **Adler**, in Olten, Herrenartikel, als Chapellerie, Konfektion und Chemiserie (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1924), ist zufolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Herrenartikel. — 28. Februar. Die Kollektivgesellschaft **H. Adler & Cie.**, in Solothurn (eingetragen im Handelsregister der Stadt Solothurn am 26. Januar 1928 und publiziert im Scbweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 25 vom 31. Januar 1928, Seite 195), hat am 26. Januar 1928 in Olten unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind, wie für den Hauptsitz, alle drei Gesellschafter, nämlich: Hermann Adler, von Flumenthal, in Solothurn; Oskar Adler, von Flumenthal, in Olten, und Aladar Kalmann, von Siklos (Ungarn), in Solothurn, mit Einzelunterschrift befugt. Hut- und Herrenmodeartikel, sowie Herrenkonfektion. Baslerstrasse 36.

Kolonialwaren. — 28. Februar. Die Firma **Fritz Trösch**, in Olten, Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1924), wird zufolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1928. 28. Februar. Aktiengesellschaft **Vereinigte Mühlen Schaffhausen A.-G.**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1924, Seite 89). Zu neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden gewählt: Emil Fehr, Holzhändler, von Mannenbach, in Kreuzlingen; Jakob Moser, Friedensricbter, von und in Neuhausen, und Dr. Conrad Arthur Wildberger, Rechtsanwalt, von und in Scbaffhausen.

28. Februar. Aktiengesellschaft **Geteru A.-G.**, in Scbaffbausen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1927, Seite 1332). Der Verwaltungsrat hat an Otto Eichel, von und in Ruhla (Deutsebland), Einzelprokura erteilt.

28. Februar. Die Genossenscbaft **Schweizerische Mühlenbetriebs-Gesellschaft (S. M. G.)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1927, Seite 720), bat in der Generalversammlung vom 17. März 1927 ihre Statuten revidiert. Die im Scbweizerisben Handelsamtsblatt veröffentlicbten Tatsacben sind unverändert geblieben.

Aargau — Argovie — Argovia

1928. 14. Februar. Unter der Firma **Darlehenskasse Bözen**, bat sich nacb Massgabe der Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbescbränkter Haftpflicbt ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gericbtsstand in Bözen. Die Statuten datieren vom 31. Januar 1928. Die Genossenschaft ist auf das Gebiet der politiscben Gemeinde Bözen beschränkt und bat den Zweck: a) ibren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig bandlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristischo Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeicbnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durcb Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöscben der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist der Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entcheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe Fr. 5 beträgt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder aushezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthahen eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von drei Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Präsident ist Alfred Brack-Käser, Versicherungsinspektor; Vizepräsident: Wilhelm Amsler-Bärtschi, Wirt; Aktuar: Jakob Rüti-Pfister, Landwirt; alle von und in Bözen.

27. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Milchverband von Baden und Umgebung**, in Baden (S. H. A. B. 1920, Seite 322), bat in ihrer Generalversammlung vom 11. September 1927 die Statuten abgeändert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen ist dabei folgende Aenderung eingetreten: Als Mitglied kann jeder Milchproduzent aufgenommen werden, welcher nacb Baden und dessen Umgehung Milch liefert, sofern er volljährig und im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehren ist.

27. Februar. **Schuhfabrik A. G. (Fabrique de Chaussures S. A.)**, in Kölliken (S. H. A. B. 1926, Seite 1872). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Oktober 1927 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen. Es führen wie bisher die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates Otto Suter und Edwin Häny, sowie der Geschäftsführer Hermann Läubin je zu zweien die Kollektivunterscbrift mit dem Zusatz **in Liq.**

27. Februar. Die **Allgemeine Konsumgenossenschaft Klein-Döttingen-Eien**, in Klein-Döttingen, Gemeinde Böttstein (S. H. A. B. 1923, Seite 1025), bat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Otto Baldinger, Mechaniker, von Rekingen, in Klein-Döttingen, bisher; Vizepräsident: Hermann Kalt, Landwirt, von und in Klein-Döttingen; Aktuar: Ernst Vögeli, Zimmermann, von Leuggern, in Eien; Kassier: Emil Kramer, Elektriker und Schlosser, von Leibstadt, in Klein-Döttingen; Beisitzer: Erwin Kalt, Landwirt, von und in Klein-Döttingen, bisher. Die Unterschriften von Rudolf Hochstrasser und Fritz Kalt sind erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Josef Frey.

Kolonialwaren, Konfektion usw. — 27. Februar. Die Kollektivgesellscbaft unter der Firma **Schwestern Fischer**, Kolonialwaren, Konfektion, Bonneterie und Mercerie, in Dottikon (S. H. A. B. 1925, Seite 1484), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Farmacia. — 1928. 28 febbraio. Titolare della ditta **Michelangelo Dente**, in Lugano, è Michelangelo Dente, da Verolengo (Italia), domiciliato a Lugano, Farmacia. Via Sorengo n° 1.

Trasporti. — 28 febbraio. La ditta **Poretti Vittore**, in Lugano, trasporti (F. u. s. di c. del 3 maggio 1926, n° 101, pag. 803), viene cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Poretti Rosa ved. fu Vittore».

Titolare della ditta **Poretti Rosa ved. fu Vittore**, in Lugano, è Rosa Poretti ved. fu Vittore nata Corsini, di Adro (Italia), domiciliata a Lugano. La ditta assume attivo e passivo della cancellata ditta «Poretti Vittore». Trasporti. Via Sorengo n° 7.

28 febbraio. **Società Ticinese per l'Assistenza dei Ciechi**, associazione con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 14 aprile 1916, n° 89, pag. 602). Attuali membri del comitato direttivo con diritto alla firma sociale (collettiva del presidente o del vice-presidente con quella del segretario) sono: presidente: Mons. Canonico Giuseppe Antognini, da Vairono; vice-presidente: Cornelio Sommaruga, ragioniere, da Lugano; segretario: Egidio Viglezio, da Lugano, segretario comunale, tutti domiciliati in Lugano. I precedenti membri demissionari dott. Albino Erb e signora Marietta Torricelli ved. Crivelli vengono di conseguenza cancellati dal registro di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1928. 27 février. Sous la dénomination **Société Coopérative des plâtriers tessinois de Lausanne et environs**, il a été fondé une société coopérative régie par le titre XXVII du C. O., dont les statuts ont été adoptés en

date du 10 février 1928. La société a pour but d'entreprendre en commun, aux meilleures conditions possibles, des travaux de plâtre à la pièce (soit eu tâche), procurant ainsi du travail à des ouvriers plâtriers tessinois, lesquels désirent conserver une indépendance absolue vis-à-vis des syndicats ouvriers. Le siège est à Lausanne. Pour être admis dans la société, il faut être ouvrier plâtrier-peintre, majeur, d'origine tessinoise et non affilié à un syndicat ouvrier. En outre, il faut souscrire et libérer une part sociale. Toute demande d'admission doit être faite par écrit. L'assemblée générale décidera, dans chaque cas, s'il y a lieu à admission nouvelle. Les parts sociales sont de fr. 150 nominatives. La part de sociétaire est personnelle. Le transfert n'est valable que s'il est autorisé, au préalable, par le comité. La qualité de sociétaire se perd: par démission adressée par écrit au directeur, moyeuuant deux mois d'avertissement, pour la fin d'un exercice annuel; par le décès, et par exclusion. Lorsqu'un sociétaire quitte la société quelle qu'en soit la cause, il ne peut ou ses ayant-droits ne peuveut émettre aucune prétentiou sur l'actif de la société. Seul le remboursement des parts peut être demandé, mais le comité peut, ou bien en refuser le paiement si la situation financière de la société ne permet pas de le faire, ou bien en retarder le paiement jusqu'après une année, suivant la clôture d'uu exercice annuel. Les sociétaires sont exouérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagemeuts de l'associatiou. Ces engagements sont uniquement garautis par les biens de celle-ci. A la fin de chaque exercice annuel et pour la première fois le 31 décembre 1928, la directiou établit le bilan conformément à l'article 656 C. O. L'assemblée générale décide de la répartition des bénéfices. La société est administrée par un comité de direction, composé d'un président et d'un secrétaire-caissier. Le président assumera les fonctions de directeur. L'associatiou est valablement eugagée par la signature du directeur, signant individuellement. Le comité de direction peut déléguer la siguature sociale à d'autres personnes et leur conférer la signature individuelle ou collective. Le comité de direction est composé de Louis Vananti, de Monteggio (Tessin), plâtrier, président, et Filippo Candolfi, de Comologno (Tessin), plâtrier, secrétaire-caissier, les deux à Lausanne. Le président Louis Vananti assume les fonctions de directeur. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Neuve 7.

27 février. Sous la raison sociale **Compagnie des Lampes d'éclairage et de T. S. F. S. A. (Glüh- und Radiolampen A. G.),** il a été constitué uue société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts datent du 20 février 1928. La société a pour but de s'occuper en Suisse de l'achat et de la vente de lampes d'éclairage et de T. S. F.; elle pourra s'intéresser aussi à toutes opérations commerciales et industrielles se rapportant à l'électricité. La durée de la société est illimitée. Les publications imposées par la loi ou les statuts sont faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Le capital social est de vingt mille francs, divisé en quarante actions nominatives de ciuq cents francs chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Les administrateurs sont: Maurice Saurel, citoyen français, administrateur-délégué de la Compagnie des Lampes, à Paris; Georges-Maro-Louis Michaud, de Roche (Vaud), commerçant, à Lausanne, et Louis Chavan, de Lutry, employé de bureau, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Eug. Rambert 26.

28 février. La raison **Papeterie F. Kaiser,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 août 1920), est radiée ensuite de remise de commerce.

François Kaiser, de Leuzigen (Berne), et son fils Werner-Armin Kaiser, de Leuzigen (Berne) et Lausanne, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **F. Kaiser et fils,** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commence le 1er mars 1928. Elle reprend l'actif et le passif de la maison «Papeterie F. Kaiser» radiée. Papeterie, maroquinerie, articles de luxe, installation et organisation de bureaux modernes, meubles de bureaux en acier et en bois, comptabilités, machines et fournitures de bureaux. Rue de Bourg 18.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Entreprise de constructions. — 1928. 27 février. Le chef de la maison **Salvatore Curinga,** à La Chaux-de-Fonds, est Salvatore Curinga, de Cittanova (Italie), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Entreprise générale de constructions. Rue de la Roude 35.

Bureau du Locle

Scierie, etc. — 25 février. La société en nom collectif **Vve Arthur Picard et son fils Marcel,** scierie et moulin à sable, au Col-des-Roches, Locle (F. o. s. du c. du 9 avril 1927, n° 84, page 658), est dissoute ensuite du décès de Dame Lucia-Maria Picard, l'un des associés. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1928. 27 février. La raison **Anchisi Ernest,** exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne: «Brasserie Nouvelle», à Genève (F. o. s. du c. du 22 août 1923, page 1649), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Librairie et articles sanitaires. — 27 février. Le chef de la maison **Meylan,** au Petit-Saconnex, est Madame Mathilde-Hélène Meylan, née Jean-Richard, des Ponts de Martel (Neuchâtel) et Le Chenit (Vaud), domiciliée au Petit-Saconnex, mariée sous le régime de la séparation de biens avec Robert Meylan. La maison confère procuration à Robert Meylan, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel) et Le Chenit (Vaud), domicilié au Petit-Saconnex, époux de la titulaire. Librairie et commerce d'articles sanitaires. 15 bis, Avenue Ernest Pictet.

27 février. Dans son assemblée générale du 14 février 1928, la **Société Immobilière Boulevard du Pont d'Arve 51,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 décembre 1927, page 2171), a nommé comme administrateur Alexandre Livron, de Porly-Certoux, régisseur, demeurant à Perly, en remplacement de George Martinet, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

27 février. **Discont-Credit A. G. (Escompte-Crédit S. A.) (Disconto-Credito S. A.),** société anonyme ayant son siège à Zurich, et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 28 novembre 1927, page 2095). Le conseil d'administration a conféré procuration collective à deux à Hans Bänziger, de Heiden (Appenzell), à Zurich.

27 février. La **Compagnie Genevoise des Colonies Suisses de Sétif,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 février 1927, page 349), a, dans son assemblée générale du 15 février 1928, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Philibert Cramer, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a réduit, par le remboursemont de 177 actions de fr. 500 chacune, son capital social de six cent un mille cinq cents francs à cinq cent treize mille francs (fr. 513,000), divisé en 1026 actions de fr. 500.

27 février. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 20 février 1928, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière de Port-Tunnel Cologny,** une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et, en particulier, l'achat, pour le prix de deux cent vingt-cinq mille francs, d'un immeuble sis en la commune de Cologny, lieu dit Port-Tunnel. Le siège de la société est fixé à Cologny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Le premier conseil est composé d'un membro en la personne d'Ami Corthay, régisseur d'immeubles, de Satigny et du Grand Saconnex, à Genève. Siège social: Cologny, Port-Tunnel.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1928. 28. Februar. Die Ehegatten Rudolf Otto **Bischhausen,** von Rein, Gemeindo Rüfenacht (Aargau), wohnhaft in Bern, und Martha Emma geb. Riesen verw. **Schneider,** daselbst, haben durch Ehevertrag vom 22. Februar 1928 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Firma «Gebr. Bischhausen», Optiker und Mechaniker, in Bern.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 66338. — 18. Februar 1928, 8 Uhr.

Francisco Jauregui, Fabrikation und Handel,

Buenos-Aires (Argentinien).

Serum zur Bekämpfung von Syphilis.

N° 66339. — 15 février 1928, 8 h.

Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A., fabrication,

La Tour-de-Peilz (Suisse).

Produits renfermant des amandes, savoir: cacaos travaillés; chocolats en blocs, en plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre; chocolats fondants, fourrés, au lait et à la crème; chocolats combinés avec des noisettes ou autres fruits quelconques, avec du miel, des liqueurs, des sirops, des médicaments ou des ingrédients quelconques; articles de confiserie et de pâtisserie de tous genres, produits laitiers.

AMANDINE

(Transmission avec indication modifiée des produits du n° 45540 de la Société anonyme des Chocolats fins A. Zürcher, à Montreux, Montreux).

N° 66340. — 15 février 1928, 8 h.

Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A., fabrication,

La Tour-de-Peilz (Suisse).

Cacaos bruts et travaillés; chocolats en blocs, en plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre; chocolats fondants, fourrés, au lait et à la crème; chocolats combinés avec des noisettes ou autres fruits quelconques, avec du miel, des liqueurs, des sirops, des médicaments ou des ingrédients quelconques; articles de confiserie et de pâtisserie de tous genres, produits laitiers.

(Transmission avec restriction d'emploi du n° 45565 de la Société anonyme des Chocolats fins A. Zürcher, à Montreux, Montreux).

N° 66341. — 14 janvier 1928, 8 h.
Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A., fabrication,
La Tour-de-Peilz (Suisse).

Cacaos bruts et travaillés; chocolats en blocs, en plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre; chocolats fondants, fourrés, au lait et à la crème; chocolats combinés avec des noisettes ou autres fruits quelconques, avec du miel, des liqueurs, des sirops, des médicaments ou des ingrédients quelconques; articles de confiserie et de pâtisserie de tous genres, café, thé, sucre, épices, savons, articles de parfumerie et de toilette.

Zurcher

(Transmission avec extension d'emploi du n° 58437 de Chocolats Fins Zürcher, Société Anonyme, Montreux).

Nr. 66342. — 15. Februar 1928, 8 Uhr.
Adolf Gruber, Handel,
Basel (Schweiz).

Apparat zur Körperpflege und zugehörige Schröpfgläser.

MALEX

N° 66343. — 18 janvier 1928, 8 h.
Savonnerie Valaisanne, fabrication et commerce,
Monthey (Valais, Suisse).

Savons d'industrie ou de ménage, poudres à lessive, substances pour blanchir, détacher, nettoyer et entretenir tous objets.

N° 66344. — 18 janvier 1928, 8 h.
Savonnerie Valaisanne, fabrication et commerce,
Monthey (Valais, Suisse).

Savons d'industrie ou de ménage, poudres à lessive, substances pour blanchir, détacher, nettoyer et entretenir tous objets.

N° 66345. — 18 janvier 1928, 8 h.
Savonnerie Valaisanne, fabrication et commerce,
Monthey (Valais, Suisse).

Savons d'industrie ou de ménage, poudres à lessive, substances pour blanchir, détacher, nettoyer et entretenir les objets; vernis, cires et encaustiques, cirages, graisses pour cuirs.

ECLAT

Nr. 66346. — 19. Januar 1928, 8 Uhr.
Berthe Respinguet, Fabrikation und Handel,
Birsfelden (Schweiz).

Spirituosen.

St. Jakob

Nr. 66347. — 24. Januar 1928, 8 Uhr.
Bodega Compagnie S. A., Handel,
Zürich (Schweiz).

Getränke aller Art und auf Getränke bezügliche Reklameartikel, Fässer, Körbe, Kisten, Flaschen.

Castel Miracrux

Nr. 66348. — 24. Januar 1928, 8 Uhr.
Bodega Compagnie S. A., Handel,
Zürich (Schweiz).

Getränke aller Art und auf Getränke bezügliche Reklameartikel, Fässer, Körbe, Kisten, Flaschen.

Castel la Roca

Nr. 66349. — 24. Januar 1928, 8 Uhr.
Bodega Compagnie S. A., Handel,
Zürich (Schweiz).

Getränke aller Art und auf Getränke bezügliche Reklameartikel, Fässer, Körbe, Kisten, Flaschen.

Castel Fernandez

Nr. 66350. — 25. Januar 1928, 8 Uhr.
J. B. Brooks and Company Limited, Fabrikation
Birmingham (Grossbritannien).

Fahrradsättel und Werkzeugtaschen aus Leder.

LEGION

N° 66351. — 25 janvier 1928, 8 h.
Ryan-Lite International Corporation, fabrication et commerce,
Schenectady (New-York, E.-U. d'Amérique).

Phares électriques pour véhicules automoteurs.

Ryan-Lite

Nr. 66352. — 25. Januar 1928, 8 Uhr.
Durand & Huguenin A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Garn und Textilien aus Baumwolle.

Indigosol - Zome

Nr. 66353. — 28. Januar 1928, 8 Uhr.
L. Leichner, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Hygienisch-kosmetische Mittel.

Leichner's Schlankheitsbad

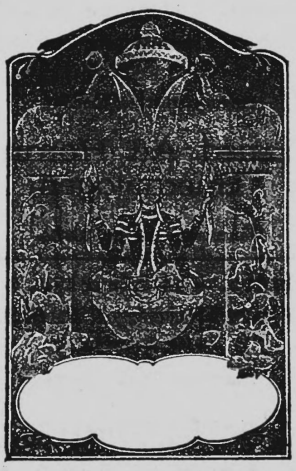
Nr. 66354. — 30. Januar 1928, 8 Uhr.
Brauerei Haldengut, Fabrikation,
Winterthur (Schweiz).

Bier.

KYBURG-BRÄU

N° 66355. — 16 février 1928, 8 h,
Société Anonyme M. Naef & Cie., fabrication,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Parfums artificiels et synthétiques, huiles essentielles.



Nr. 66356. — 3. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Schokolade, Kakao, Konfiseriewaren, Milchprodukte und auf diese Waren bezügliche Reklameartikel.

Toblerama

Nr. 66357. — 18. Januar 1928, 8 Uhr.

British Celanese Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Künstliche Fasern, Fäden, Garne und Fabrikate, die ganz oder hauptsächlich aus Cellulosederivaten bestehen; gewirkte oder gestrickte Fabrikate, sowie gewebte Fabrikate, die ganz oder hauptsächlich aus Celluloseacetatfasern bestehen; Bekleidungsstücke.

SYNCELA

Nr. 66358. — 16. Februar 1928, 18 Uhr.

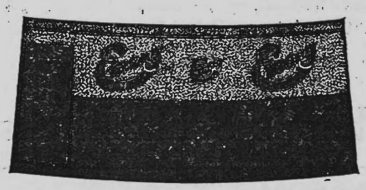
Bruno Senn, Handel,
Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Aktenbänder, Leinwand-, Stoff- und Pergamin-Klebebänder.

N° 66359. — 8 février 1928, 8 h.

Emery Food Company, fabrication,
Chicago (Illinois, E.-U. d'Amérique).

Conserves de bœuf salé.



marque est employée en jaune et rouge).

Nr. 66360. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Hommel

(Erneuerung der Nr. 23570).

Nr. 66361. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Dr. med. Ad. Hommel's Haematogen.

(Erneuerung der Nr. 23571).

Nr. 66362. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Гематогенъ

(Erneuerung der Nr. 23574).

Nr. 66363. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Дръ мед. А. ГОММЕЛЯ ГЕМАТОГЕНЪ.

(Erneuerung der Nr. 23575).

Nr. 66364. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

(Erneuerung der Nr. 23576).

Nr. 66365. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Hommel's Haematogen

(Erneuerung der Nr. 23578).

Nr. 66366. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Гематогенъ Гоммеля

(Erneuerung der Nr. 23579).

Publication rectificative

N° 66251. — **Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.**, La Tour-de-Peilz (voir F. o. s. du c. n° 30 de 1928). — Cette marque a été enregistrée comme marque de **fabrique** (et non comme marque de commerce).

Löschung — Radiation

Nr. 22724 (S. H. A. B. Nr. 251 von 1907). — **Anton Waltisbühl**, Zürich. — Am 21. Februar 1928 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Kraftloserklärung von Ausweiskarten für Handelsreisende

Nachfolgende Reisekarten werden als verloren gemeldet und hiermit ungültig erklärt:

Karte Nr. 145, Block Nr. 7325, Firma: **Singer Nähmaschinen Co., St. Gallen**; Reisender: W. Kürsteiner, Bühler.

Karte Nr. 522, Block Nr. 7405, Firma: **F. Wehde, St. Gallen**; Reisender: Karl Keller, Herisau.

Unter heutigem Datum wurden nachfolgende Duplikate ausgestellt, die nun allein Gültigkeit haben:

Karte Nr. 839, Block Nr. 7474, Firma: **Singer Nähmaschinen Co., St. Gallen**; jetziger Reisender: Jakob Göldi, in Gais.

Karte Nr. 840, Block Nr. 7475, Firma: **F. Wehde, St. Gallen**; Reisender: Karl Keller, Herisau. (V 21)

St. Gallen, den 29. Februar 1928. **Kantonales Patentamt.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 2. März an — Cours de réduction à partir du 2 mars

Belgique fr. 72.45; Dänemark Fr. 139.30; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.15; Italie fr. 27.60; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.10; Oesterreich Fr. 73.30; Schweden Fr. 139.50; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

St. Gallische Hypothekarkassa, St. Gallen

Schluss-Bilanz pro 31. Dezember 1927

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa	221,418	67	Aktienkapital	5,000,000	—
Banken	1,355,955	03	Reservefonds	880,000	—
Hypothekar-Darlehen	20,103,910	63	Obligationen	23,230,791	30
» » für die Sparkassedeckung	2,445,500	—	Sparkasse-Kreditoren	2,204,547	45
Faustpfand-Darlehen gegen Obligo oder Wechsel	8,144,461	40	Einlagehefte	1,994,679	74
Kontokorrent-Debitoren (gedeckt)	3,130,916	85	Kreditoren mit kurzer Verfügbarkeit	1,944,099	61
Kautions-Debitoren	44,024	—	» auf festen Termin	3,280,496	20
Effekten	2,396,355	60	Banken	243,688	50
Wechsel	684,971	87	Akzepte	150,000	—
Ratazinse	369,704	85	Kautionen	44,024	—
Bankgebäude	290,000	—	Ratazinse	242,963	05
Liegenschaften	342,000	—	Dividende pro 1927	275,000	—
Mobilien	1	—	Ausstehende Dividenden-Coupons	1,260	—
			Tantième	10,026	50
			Vortrag auf neue Rechnung	27,643	55
	39,529,219	90		39,529,219	90

Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. Dezember 1927

Soll	Fr	Ct	Haben	Fr.	Ct.
Passiv-Zinse:			Saldo-Vortrag vom Jahre 1926	30,285	65
Auf Obligationen	1,101,749	25	Aktiv-Zinse:		
An Sparkasse-Kreditoren	90,912	70	Von Hypothekar-Darlehen	1,210,957	23
An Kontokorrent-Kreditoren und Banken	323,900	16	Von Faustpfand-Darlehen	387,324	35
Unkosten	160,481	53	Von Kontokorrent-Debitoren und Banken	157,320	10
Steuern und Stempelabgaben	58,352	05	Ertrag des Wechsel-Konto (inkl. Lombardwechsel)	99,354	63
Abschreibung auf dem Bankgebäude	10,000	—	Provisionen	42,004	—
Reingewinn: Saldo-Vortrag vom Jahre 1926	30,285	65	Ertrag der Effekten	173,390	35
Reinertrag vom Jahre 1927	342,384	40	» » Liegenschaften	17,429	43
	2,118,065	74	(A.G. 21)	2,118,065	74

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1927

(nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die ordentliche Generalversammlung)

Aktiven	Fr.	Ct	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa	7,914,183	99	Aktienkapital	45,000,000	—
Coupons	2,867,227	98	Ordentlicher Reservefonds	4,500,000	—
Banken	28,352,599	83	Banken	11,821,518	59
Wechsel	35,129,387	73	Kreditoren:		
Wertschriften:			a) mit unbestimmter Verfallzeit:		
Obligationen	12,219,196	85	Kontokorrent-Kreditoren	56,850,157	50
Aktien	6,948,697	25	Scheck-Rechnungen	4,856,497	32
Emissionen	33,943	45	b) mit bestimmter Verfallzeit:		
Dauernde Beteiligungen	8,850,100	—	bis 6 Monate laufend	43,914,370	94
Reports	11,243,987	55	über 6 Monate laufend	4,729,108	15
Syndikate	4	—	Einlagehefte	19,664,415	23
Hypothekar-Forderungen	55,795,762	30	Obligationen:		
Debitoren:			Kassa-Obligationen	83,617,000	—
gedeckte	115,398,256	33	5 % Anleihen 1918/28	12,000,000	—
ungedeckte	18,632,359	76	Akzepte	16,521,887	74
Konsortial-Vorschüsse	2,271,436	40	Dividende pro 1927	2,800,000	—
Anteilscheine der Baugesellschaft zum Brunnen (Leuenhof)	960,000	—	Gewinn-Vortrag	342,188	95
Mobiliar	1	—			
Kautions-Debitoren Fr. 3,193,366.25.			Kautions-Verpflichtungen Fr. 3,193,366.25.		
	306,617,144	42		306,617,144	42

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1927

Soll	Fr	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Verwaltungskosten:			Vortrag vom Jahre 1926	291,512	05
Gehälter, Prämie für die Personal-Versicherung, Drucksachen, Bureau-Materialien, Telephon, Depeschen, Porti etc.	3,091,212	29	Zinsen	4,644,887	29
Steuern:			Provisionen	1,803,430	07
Staats- und Gemeindesteuern	403,732	20	Gewinne aus Wertschriften, Syndikaten, Coupons und fremden Geldsorten	1,288,072	47
Kriegssteuer	48,480	50			
Stempel-Abgaben	86,983	65			
Abschreibungen und Rückstellungen	218,637	29			
Reingewinn pro 1927	3,887,343	90	(A. G. 22)		
Gewinn-Vortrag von 1926	291,512	05			
	8,027,901	88		8,027,901	88

Creditanstalt in Luzern

Bilanz per 31. Dezember 1927

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct
Kassabestand	146,492	34	Aktienkapital	2,000,000	—
Wechsel-Portefeuilles abzüglich Rückdiskonto	1,567,565	26	Reservefonds	400,000	—
Wertschriften	1,961,472	45	Obligationen plus Zinsen	2,669,982	35
Immobilien	207,000	—	Kreditoren	5,682,874	43
Debitoren	7,642,383	70	Korrespondenten	526,278	53
			Akzeptationen und Bankgarantien	112,050	—
			Ausstehende Dividenden-Coupons	603	80
			Saldo des Gewinn- und Verlust-Kontos	133,124	64
	11,524,913	75		11,524,913	75

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1927

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr	Ct
Allgemeine Unkosten	131,761	14	Alter Vortrag	11,280	05
Pensionskasse des Personals, Amortisationsrate	20,000	—	Ertrag des Wechsel-Portefeuilles	85,188	51
Rückstellung	20,000	—	» der Wertschriften	112,213	46
Aktiv-Saldo	133,124	64	» des Bankgebäude-Kontos	15,640	60
(A.G. 23)			» des Zinsen- und Kommissionen-Kontos	80,563	16
	304,885	78		304,885	78

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Schwanengasse 2

Stammkapital Fr. 30.000,000 — Staatsgarantie

Wir offerieren den Gläubigern der von uns gekündeten 5 %, 5¼ % und 5½ % Kassascheine und Obligationen, deren Anlagedauer zwischen dem 29. Februar und 1. Juni 1928 ausläuft

Konversion zu 4¾ %

unter Verlängerung der Anlagedauer um 3 Jahre.

Für die ab 1. Juni 1928 gekündeten Titel werden die Konversionsbedingungen später bekannt gegeben. (1838 Y) *660

Neue Geldanlagen

auf Kassascheine oder Obligationen, 3 Jahre fest, verzinsen wir ebenfalls zu 4¾ %. — **Postcheck III.94.**

Bern, den 28. Februar 1928.

Der Verwalter: **Salzmann.**

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Einladung zur

XXXIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag den 16. März 1928, vormittags 11 Uhr im Stadthaus (Stadthausgasse 13) in Basel.

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, sowie der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1927. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung pro 1927.
3. Feststellung der Statutenänderungen gemäss § 45 Absatz (2) der Statuten betreffend Gleichberechtigung sämtlicher Aktien im Verhältnis ihres Nennwertes (§§ 36, 41, 46 und 47).
4. Beschlussfassung betreffend Ermächtigung zur freiwilligen Zusammenlegung der bisherigen Aktien in einheitliche Aktien im Nennwerte von Fr. 500 (§ 45 der Statuten).
5. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. März 1928 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben als Legitimation ihre Aktientitel Serie A, B und C **bis und mit spätestens am 12. März 1928** gegen Empfangsscheine bei folgenden Anmeldestellen zu deponieren, welche ihnen die Zutritts- und Stimmrechtskarten verabfolgen und bei welchen sie den Geschäftsbericht pro 1927 beziehen können: Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich; Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich; Comptoir d'Escompte de Genève in Genf, Lausanne und Neuenburg; Herren Darier & Cie. in Genf; Herren Armand von Ernst & Cie. in Bern; Herren Wegelin & Co. in St. Gallen. (1265 Q) 662-

Basel, den 28. Februar 1928.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn St. Gallen-Mühleck

Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 26. März 1928, abends 6 Uhr, im Restaurant Mühleck

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1927. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes. 4. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. (820 G) :667

Die Eintrittskarten können bis zum 24. März beim Schweiz. Bankverein bezogen werden.

St. Gallen, den 30. Januar 1928. **Der Verwaltungsrat.**

La Fonte Electrique S. A. Bex

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

qui se tiendra le **samedi, 10 mars 1928, à 15 heures, au siège social à Bex.**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 29 février 1928, au siège de la société, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres jusqu'au 8 mars prochain. .529 (21205 L)

Le conseil d'administration.

Graubündner Kantonalbank

Kündigung

Wir künden hiermit alle zu 5 % verzinslichen, kündbaren und bis zum 30. Juni 1928 kündbar werdenden

Obligationen unserer Anstalt

auf sechs Monate zur Rückzahlung. (337 Ch) :666

Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel die **Konversion** in Obligationen auf 2½ oder 4½ Jahre fest à 4¾ %, unter Verrechnung des alten Zinsfusses bis zum Ablauf der Kündigung.

Wir bringen in Erinnerung, dass durch die von uns erfolgten Kündigungen nunmehr alle zu 5 % und höher verzinslichen Obligationen unserer Anstalt, welche bis 30. Juni 1928 kündbar werden, gekündigt worden sind.

Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Chur, den 1. März 1928. **Die Direktion.**

Spar- und Leihkasse in Thun

mit Filialen in Spiez und in Gstaad

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Freitag, den 16. März 1928, nachmittags 2 Uhr im Hotel Freienhof, Thun

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1927.
2. Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1928.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 6. März an im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten können vom 9. März an erhoben werden.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 8 pro 1927 an **unsern Kassen in Thun, Spiez und Gstaad,** sowie bei der **Eidgenössischen Bank (A.-G.) Bern** und deren Comptoirs, bei der **Kantonalbank von Bern** und ihren Filialen, bei der **Spar- und Leihkasse in Bern,** bei der **Schweiz. Volksbank Bern** und ihren Kreisbanken und bei der **Bank in Burgdorf** eingelöst werden. (535 T) 664-

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höfl. eingeladen.

Thun, den 27. Februar 1928.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident: **F. Rufener.** Der Sekretär: **Berger.**

Bank für Orientalische Eisenbahnen, Zürich

Bekanntmachung an die Inhaber der durch Umwandlung der bisherigen Obligationen geschaffenen neuen Vorzugsaktien

Die Inhaber der ehemaligen Obligationen der Bank für Orientalische Eisenbahnen werden hiermit aufgefordert, ihre Titel nebst anhängenden Coupons per 2. Januar 1925 u. ff. bei einer der unten aufgeführten Stellen gegen die neuen Vorzugsaktien umzutauschen:

bei der Schweizerischen Kreditanstalt, in Zürich, und ihren sämtlichen Niederlassungen;
der Basler Handelsbank, in Basel, Zürich und Genf;
der Eidgenössischen Bank A. G., in Zürich;
dem Schweizerischen Bankverein, in Basel, und seinen sämtlichen schweizerischen Sitzen, Niederlassungen und Agenturen;
der Union Financière de Genève, in Genf;
der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Zürich und Winterthur;
der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich;
der Schweizerischen Volksbank, in Zürich;
dem Comptoir d'Escompte de Genève, in Zürich, Genf, Basel u. Lausanne;
der Kantonalbank von Bern, in Bern;
der Züreher Kantonalbank, in Zürich;
der Aargauischen Kantonalbank, in Aarau;
der Banque Cantonale Vaudoise, in Lausanne;
den Herren Julius Bär & Co., in Zürich;
den Herren Rahn & Bodmer, in Zürich;
der Joh. Wehrli & Co. A. G., in Zürich;
den Herren Week, Aeby & Co., in Freiburg;

ferner bei

der Deutschen Bank, in Berlin und Frankfurt a. M.;
der Dresdner Bank, in Berlin und Frankfurt a. M.;
der Deutschen Vereinsbank, in Frankfurt a. M.;
den Herren Gebrüder Bethmann, in Frankfurt a. M.;
der Württembergischen Vereinsbank, Filiale der Deutschen Bank, in Stuttgart;
dem Wiener Bank-Verein, in Wien. (1110 Z) 669-

Zürich, den 1. März 1928.

Bank für Orientalische Eisenbahnen.

PROSPEKT

Solothurn-Münster-Bahn

5 % Obligationen-Anleihen II. Hypothek von Fr. 1,250,000

mit voller Kapital- und Zinsengarantie der Einwohnergemeinde Solothurn — rückzahlbar am 1. Oktober 1937

Die **Solothurn-Münster-Bahn** nimmt, laut Beschluss ihrer Generalversammlung vom 3. September 1927, an Stelle des per 1. Oktober 1927 zur Rückzahlung gelangten 4 % Anleihens II. Hypothek im Betrage von Franken 1,250,000.—, ein **5 % Obligationen-Anleihen, II. Hypothek, von Franken 1,250,000.—** auf, für das folgende Bedingungen gelten:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 1250 auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000.—, Nrn. 1251 bis 2500.
2. Die Verzinsung des Anleihens erfolgt zu 5 % p. a., in halbjährlichen Terminen, je auf den 1. April und 1. Oktober, durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Halbjahrescoupons. Der erste Coupon verfällt am 1. April 1928 und umfasst die Zeit vom 1. Januar bis 1. April 1928.
3. Die Rückzahlung des Anleihens erfolgt zum Nennwert ohne besondere Kündigung am 1. Oktober 1937. Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem Rückzahlungstermin auf.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind spesenfrei einlösbar, die Coupons unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer:
   in Basel bei der Basler Handelsbank, sowie bei ihren Sitzen in Genf und Zürich und ihrer Wechselstube in Basel,
   bei den Herren A. Sarasin & Co.;
   in Bern bei der Kantonalbank von Bern und ihren sämtlichen Zweiganstalten;
   in Solothurn bei der Solothurner Kantonalbank und ihren sämtlichen Zweiganstalten,
   bei der Solothurner Handelsbank und ihren Filialen in Olten und Grenchen,
   bei der Schweizerischen Volksbank und ihren sämtlichen Niederlassungen.
5. Für die Verjährung der Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.
6. Das Anleihen ist sichergestellt durch ein Pfandrecht II. Ranges auf die 21,532 m lange Eisenbahn von Solothurn-West nach Münster samt Zugehör und Betriebsmaterial im Sinne von Art. 9 des Bundesgesetzes über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schiffahrts-Unternehmungen vom 25. September 1917.

   Die Linie ist bereits im I. Range zur Sicherstellung des auf 1. Oktober 1937 fälligen 5 % Anleihens der Schuldnerin von Fr. 1,250,000.— vom 31. Januar 1907 verpfändet.

   Nebst der hypothekarischen Sicherheit ist seitens der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn gemäss Bürgschaftsverpflichtung vom 29. Juni/15. Dezember 1927 die volle Kapital- und Zinsengarantie für das Anleihen übernommen worden.
7. Alle dieses Anleihen betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern, sowie in je einer Zeitung in Basel, Bern und Solothurn.
8. Die Kotierung des Anleihens wird an den Börsen von Basel und Bern beantragt werden.

Die **Solothurn-Münster-Bahn** wurde am 30. April 1899 mit Sitz in Solothurn konstituiert und am 20. November 1899 im Handelsregister eingetragen.

Der Zweck der Unternehmung besteht gemäss § 1 der Statuten in dem Bau und Betrieb der **normalspurigen Eisenbahn von Solothurn (Solothurn Hauptbahnhof S. B. B. mit Abzweigung beim Bahnhof Solothurn West S. B. B.) durch den Weissenstein nach Moutier** auf Grundlage der Konzession vom 9. Dezember 1889 und deren Abänderungen vom 14. Oktober 1897, 15. April 1898 und 20. Dezember 1907, sowie des Gesetzes des Kantons Bern vom 31. März 1920 betreffend Beteiligung des Staates am Bau und Betrieb von Eisenbahnen und des Volksbeschlusses vom 13. November 1898 betreffend Beteiligung des Staates Solothurn.

Die **Dauer der Gesellschaft** beträgt gemäss Art. 2 der Konzession 80 Jahre, vom 9. Dezember 1889 an gerechnet, sofern weder der Bund, noch die Kantone Bern oder Solothurn von dem ihnen konzessionsgemäss zustehenden Recht des Rückkaufs vorher Gebrauch machen.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt Fr. 3,330,600.—, eingeteilt in 1250 Prioritätsaktien I. Ranges von je Fr. 200.— = Fr. 250,000.—; 150 Prioritätsaktien II. Ranges von je Fr. 2000.— = Fr. 300,000.—; 170 Prioritätsaktien III. Ranges von je Fr. 5000.— = Fr. 850,000.— und 9653 Stammaktien von je Fr. 200.— = Fr. 1,930,600.—. Sämtliche Aktien sind voll einbezahlt.

Das **Rechnungsjahr** schliesst mit dem 31. Dezember ab. Für die Aufstellung der Rechnungen und Bilanz sind die Bestimmungen des Bundesgesetzes über das Rechnungswesen der Eisenbahnen vom 27. März 1896 und ausserdem diejenigen des schweizerischen Obligationenrechtes massgebend.

In der **Generalversammlung** berechtigt jede Prioritätsaktie I. Ranges und jede Stammaktie zu einer Stimme, jede Prioritätsaktie II. Ranges zu 10 und jede Prioritätsaktie III. Ranges zu 25 Stimmen. Kein Aktionär darf jedoch über mehr als den fünften Teil der an der Generalversammlung vertretenen Stimmen verfügen. Dagegen können die Kantone für ihren ganzen Aktienbesitz das Stimmrecht durch einen oder mehrere Vertreter ausüben.

Der **Verwaltungsrat** besteht statutengemäss aus 27 Mitgliedern, von denen drei Mitglieder durch den Regierungsrat des Kantons Bern und drei Mitglieder durch den Kantonsrat von Solothurn und die übrigen von der Generalversammlung der Aktionäre gewählt wurden. Zurzeit setzt sich der Verwaltungsrat aus folgenden Mitgliedern zusammen: Dr. Max Studer, alt Nationalrat, in Solothurn, Präsident; Ferdinand von Sury, alt Gemeinderat, in Solothurn, Vizepräsident; Bernhard Ammann, Direktor der Buss A.-G., in Basel; Max von Anacker, Direktor der von Roll'schen Eisenwerke, in Choindez; Ferdinand von Arx, Landammann, in Solothurn; Dr. Bruno Bachtler, Amtsgerichtspräsident, in Solothurn; Guido Bachtler, Kommissär der Bürgergemeinde, in Solothurn; Dr. Otto Bessire, Professor der Kantonsschule, in Pruntrut; Johann Bösiger, Grossrat, in Wanzwil; Ferdinand Degoumois, Gemeindepräsident, in Münster: Dr. Hugo Dürrenmatt, Regierungsrat, in Bern; Dr. Fritz Egger, Fürsprech und Notar, in Solothurn; Dr. Emil Gassmann, Ammann der Bürgergemeinde, in Solothurn; Friedrich Adolf Gobat, alt Gemeindepräsident, in Crémines; Dr. Paul Haefelin, Statthalter der Einwohnergemeinde, in Solothurn; Charles Hennet, Bürgerratspräsident, in Delsberg; Walter Hirt, Ammann der Einwohnergemeinde, in Solothurn; Alexander Hof, Gemeindepräsident, in Delsberg; Johann Hugi, Bürgerammann, in Selzach; Jakob Keiser, Stadtpräsident, in Burgdorf; Ferdinand Kenel, alt Fabrikant, in Bern; Niklaus Morgenthaler, alt Direktor der E. B., in Burgdorf; Oskar Munzinger, alt Ständerat, in Solothurn; Edgar Schlatter, Architekt, in Solothurn; Dr. Hugo Spillmann, Fürsprech und Notar, in Solothurn; Alfred Stauffer, Regierungsrat, in Bern; Hermann Witmer, alt Gemeindeammann, in Langendorf.

Die Bahn ist seit 1. August 1908 im Betrieb.

In den letzten vier Jahren betrugen:	1923 Fr.	1924 Fr.	1925 Fr.	1926 Fr.
die Betriebs-Einnahmen . .	667,647	739,932	727,358	707,817
die Betriebs-Ausgaben . . .	536,567	514,664	490,246	522,781
der Betriebs-Ueberschuss . .	131,080	225,268	237,112	185,036

Diese Resultate gestatteten nach Deckung aller Ausgaben und Lasten, sowie der Aeufnung des Erneuerungsfonds und des Reservefonds die Ausrichtung nachfolgender Dividenden:

	1923	1924	1925	1926
auf den Prioritätsaktien I. Ranges	—	5 %	5 %	5 %
» » » II. »	—	—	4½ %	4½ %

Das von der Gesellschaft ausgegebene 5 % Obligationen-Anleihen I. Hypothek in Höhe von Fr. 1,250,000.— ist am 1. Oktober 1937 rückzahlbar.

Die **Einwohnergemeinde Solothurn** hat gemäss Bürgschaftsverpflichtung vom 29. Juni/15. Dezember 1927 für das 5 % Anleihen II. Hypothek von Fr. 1,250,000.— die Solidarbürgschaft für Kapital und Zinsen übernommen. Für die von der Gemeinde übernommene Solidarbürgschaft haben sich zu ihren Gunsten gleich wie bisher nachfolgende 23 Gemeinden der Kantone Solothurn und Bern, zu bestimmten Quoten und unter Ausschluss der Solidarität unter sich, bis ungefähr zur Hälfte des Anleihensbetrages als Rückbürgen gemäss Art. 498 Absatz 2 O. R. verpflichtet: Bellach, Biberist, Derendingen, Gänsbrunnen, Niedergerlafingen, Langendorf, Lommiswil, Luterbach, Oberdorf, Selzach und Welschenrohr; Burgdorf, Courrendlin, Court, Crémines, Delémont, Herzogenbuchsee, Kirchberg, Moutier, Rüdtligen-Alchenflüh, Roches, Utzenstorf und Wiler.

Ueber die Vermögenslage der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn geben folgende Ziffern der Jahresrechnung pro 1926 Aufschluss:

Die produktiven Aktiven betragen .	Fr.	6,336,123. 06
Die unproduktiven Aktiven betragen .	»	5,718,223. 26
Total Aktiven	Fr.	12,054,346. 32
Die Passiven betragen	Fr.	8,944,777. 85
wovon Fr. 8,775,000.— in festen Anleihen.		
Der Steuerertrag ergab im Jahre 1926	Fr.	1,426,004. 15
Das steuerpflichtige Einkommen betrug	Fr.	16,798,900.—
Das steuerpflichtige Vermögen betrug .	Fr.	119,866,968.—

Das vorbeschriebene

5 % Anleihen II. Hypothek von Fr. 1,250,000 der Solothurn-Münster-Bahn

mit voller Kapital- und Zinsengarantie der Einwohnergemeinde Solothurn, wird in der Zeit vom

3. bis 9. März 1928

zu folgenden Bedingungen zur Zeichnung aufgelegt:

1. Der Subskriptionspreis beträgt

   99 %

   zuzüglich 5 % Zins vom 1. Januar 1928 bis zum Einzahlungstage.
2. Die Zeichnungen sind innert der vorstehend angegebenen Frist, d. h. bis spätestens am 9. März 1928 bei einer der unten angegebenen Zeichnungsstellen einzureichen.
3. Die Zuteilung erfolgt so bald wie möglich nach Ablauf der Zeichnungsfrist. Im Falle der Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Anmeldungen einer entsprechenden Reduktion.
4. Die Abnahme der zugeteilten Stücke hat bis spätestens den 30. März 1928 zu geschehen. Auf Wunsch erhalten die Zeichner Lieferscheine, die später gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.
5. Der eidgenössische Effektenstempel geht zu Lasten der Gesellschaft.

   Anmeldungen nehmen **spesenfrei** entgegen

in **Bern:**	Kantonalbank von Bern und deren sämtliche Filialen, Schweizerische Volksbank;
in **Basel:**	Basler Handelsbank und deren Wechselstube, Schweizerische Volksbank; La Roche & Co., Oswald & Co., A. Sarasin & Co.;
in **Olten:**	Ersparniskasse Olten und deren Filiale in Schönenwerd;
in **Solothurn:**	Solothurner Kantonalbank und deren Filialen in Balsthal, Grenchen und Olten, Solothurner Handelsbank und deren Filialen in Grenchen und Olten, Schweizerische Volksbank und deren sämtliche Niederlassungen;
in **Zürich:**	Basler Handelsbank, Schweizerische Volksbank.

(1242 Q) · 644

PROSPEKT

4¾ %

Anleihe des Kantons Luzern

von 1928 von Fr. 10,000,000

Der Kanton Luzern, gestützt auf ein Dekret des Grossen Rates vom 27. Dezember 1927 und einen vom Regierungsrat, im Einverständnis mit der Staatsrechnungs-Kommission, gefassten Beschluss vom 13. Februar 1928, nimmt zum teilweisen Ersatz der am 31. März 1928 fällig werdenden 5 % Anleihe von Fr. 15,000,000 von 1920 eine neue

4¾ % Anleihe von Fr. 10,000,000

auf, wovon Fr. 4,000,000 einen Teilbetrag des Dotationskapitals der Luzerner Kantonalbank bilden. Für diese Anleihe gelten folgende Bestimmungen:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen von Fr. 500, Fr. 1000, und Fr. 5000, auf den Inhaber lautend.
2. Die Verzinsung der Obligationen beginnt mit dem 31. März 1928 und erfolgt zu 4¾ % per Jahr. Der Zins ist halbjährlich je auf 31. März und 30. September zahlbar durch Einlösung der den Titeln beigegebenen Semester-Coupons. Der erste Coupon verfällt am 30. September 1928.
3. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert, ohne besondere Kündigung, am 31. März 1940; jedoch ist der Kanton Luzern berechtigt, schon nach Ablauf von 9 Jahren, also frühestens am 31. März 1937, die Anleihe ganz oder teilweise, im letztern Falle in Raten von wenigstens Fr. 500,000, je auf den 30. September oder 31. März eines Jahres unter vorheriger sechsmonatiger Kündigung zurückzuzahlen. Bei ratenweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Titel durch das Los bestimmt.
4. Die verfallenen Coupons und rückzahlbaren Obligationen dieser Anleihe werden spesenfrei eingelöst (erstere unter Abzug der eidgenössischen Couponssteuer):
   a) durch die Staatskasse des Kantons Luzern;
   b) durch die Luzerner Kantonalbank und ihre Zweiganstalten;
   c) durch die Einzinserkasse des Kantons Luzern;
   d) durch eventuell später noch zu bezeichnende weitere Zahlstellen.
5. Alle diese Anleihe betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Luzerner Kantonsblatt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in zwei Tagesblättern des Kantons Luzern und in je einer Zeitung von Basel, Genf und Zürich.
6. Die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Genf und Zürich wird nachgesucht und während der ganzen Dauer der Anleihe aufrecht erhalten werden.

In bezug auf die **Finanzlage des Kantons Luzern** sei darauf hingewiesen, dass die Verwaltungsrechnungen seit 1923 ausnahmslos mit **Vorschlägen** abgeschlossen haben und die im gleichen Jahre aufgenommene Amortisation der Staatsschuld (Kriegsdefizite) seither ununterbrochen weitergeführt worden ist.

Das gesamte **Vermögenssteuerkapital** betrug im Jahre 1926 Fr. 961,700,919 und das **steuerbare Einkommen** Fr. 205,572,811.

Luzern, den 27. Februar 1928.

Im Auftrage
des Regierungsrates des Kantons Luzern:
Der Finanzdirektor:
Zust.

Die kommissionsweise Plazierung der vorgenannten

4¾ % Anleihe des Kantons Luzern von 1928 von Fr. 10,000,000

ist der **Luzerner Kantonalbank** übertragen worden und zwar in dem Sinne, dass in erster Linie den Inhabern von Obligationen der

5 % Anleihe des Kantons Luzern von 1920 von Fr. 15,000,000

fällig am 31. März 1928, die

Konversion

ihrer Titel in Obligationen der neuen Anleihe zu folgenden Bedingungen offeriert wird:

1. Die Konversion erfolgt zu

   100 %

   Wert 31. März 1928.
2. Die Konversions-Anmeldungen werden in der **Reihenfolge ihres Eintreffens bis zum Maximalbetrage von Fr. 10,000,000** berücksichtigt.
3. Die Besitzer von Obligationen der 5 % Anleihe von 1920, die von der Konversions-Offerte Gebrauch zu machen wünschen, werden eingeladen, ihre Anmeldung in Begleit der zu konvertierenden Titel (**ohne** den per 31. März 1928 fälligen Coupon), unter Benützung beiliegenden Anmeldescheines, in welchem die Nummern der zu konvertierenden Titel in arithmetischer Reihenfolge aufzuführen sind, ab

   3. März 1928

   bei einer der nachstehend genannten Konversionsstellen einzureichen.
4. Die Deponenten erhalten einen Lieferschein, der später gegen die definitiven Titel der neuen Anleihe umgetauscht wird.

Zeichnungen gegen bar

werden auf den durch die Konversion allfällig nicht beanspruchten Teil der Anleihe ebenfalls

vom 3. März 1928 an

spesenfrei entgegengenommen und sind unter Benützung des hiezu bestimmten Formulars bei einer der nachstehend aufgeführten Stellen einzureichen.

1. Der Subskriptionspreis beträgt

   100 %.
2. Die Zeichner werden vom Resultate der Anmeldung sobald wie möglich brieflich benachrichtigt. Für den Fall einer Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages findet eine entsprechende Reduktion der eingelaufenen Zeichnungen statt. (1911 Lz) 642
3. Die Abnahme der Titel hat vom Tage der Zuteilung an bis spätestens 31. Mai 1928 zu erfolgen, unter Zinsverrechnung Wert 31. März 1928.
4. Bei der Liberierung erhalten die Zeichner Lieferscheine, die später gegen die definitiven Anleihenstitel umgetauscht werden.

Luzern, den 27. Februar 1928.

Luzerner Kantonalbank.

(Zeichnungsstellen siehe folgende Seite)

Zeichnungen nehmen spesenfrei entgegen:

a) im Kanton Luzern:

Luzern: Luzerner Kantonalbank mit Depositenkasse Grendel
Einzlnserkasse des Kantons Luzern
Schweizerische Nationalbank
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank
Creditanstalt in Luzern
Volksbank in Hoehdorf
Crivelli & Cie.
Falck & Cie.
Gut & Cie.
Hodel, Boesch & Cie.
Bank Sautler & Cie. A.-G.
J. Spieler & Cie.
Dagmersellen: Sparkasse Willisau
Emmenbrücke: Luzerner Kantonalbank
Schweizerische Volksbank
Volksbank Emmenbrücke
Entlebuch: Spar- und Leihkasse A.-G.
Escholzmatt: Sparbank Escholzmatt A.-G.
Grosswangen: Hülfskassa Grosswangen
Volksbank Willisau A.-G.
Hoehdorf: Luzerner Kantonalbank
Volksbank in Hoehdorf
Kriens: Schweizerische Volksbank
Malters: Volksbank Wolhusen-Malters
Münster: Spar- und Darlehenskasse
Volksbank Münster mit Fil. in Eschenbach
Nebikon: Volksbank Reiden
Reiden: Volksbank Reiden
Ruswil: Volksbank Ruswil A.-G.
Schüpfheim: Luzerner Kantonalbank
Volksbank in Schüpfheim
Sempach: Spar- und Leihkasse
Sempach-Station: Volksbank Neu enkirch
Sursee: Luzerner Kantonalbank
Hülfskassa Grosswangen
Volksbank Willisau A.-G.
Triengen: Sparbank Triengen A.-G.
Willisau: Luzerner Kantonalbank
Sparkasse Willisau
Volksbank Willisau A.-G.
Wolhusen: Volksbank Wolhusen-Malters
Sparkasse Willisau
Zell: Sparkasse Willisau

b) in der übrigen Schweiz:

Aarau: Schweizerische Nationalbank
Allgemeine Aargauische Ersparniskasse mit Filialen
Baden: Gewerbekasse Baden
Basel: Schweizerische Nationalbank
Bank von Elsass und Lothringen
Basellandschaftliche Hypothekenbank mit Filiale
Handwerkerbank Basel
Dreyfus Söhne & Cie.
Eckel, Naber & Cie.
Ehinger & Co.
C. Gutzwiller & Co.
La Roche & Co.
Lüscher & Co.
Oswald & Co.
Paravicini, Christ & Co.
Passavant & Co.
Röchling & Co. Bank
A. Sarasin & Co.
Wever & Co.
Zahn & Co.
Bellinzona: Banca della Svizzera Italiana
Banca Popolare di Lugano
Bern: Schweizerische Nationalbank
Berner Handelsbank
Spar- und Leihkasse in Bern
Armand von Ernst & Co.
von Ernst & Co.
Wyttenbach & Co.
Brig: Bank in Brig
Burgdorf: Bank in Burgdorf mit Filiale
Chaux-de-Fonds: Schweizerische Nationalbank
Perret & Co.
Chur: Bank für Graubünden mit Filialen
Rhätische Bank
Davos: Rhätische Bank mit Filialen
Einsiedeln: Spar- und Leihkasse Einsiedeln
Freiburg: Weck, Aeby & Co.
Genf: Schweizerische Nationalbank
Banque Populaire Genevoise
Gossau: Bank in Gossau
Interlaken: Volksbank Interlaken A.-G.
Langenthal: Bank in Langenthal
Langnau: Bank in Langnau mit Filiale
Lausanne: Schweizerische Nationalbank
Crédit Foncier Vaudois
Liestal: Basellandschaftl. Hypothekenbank mit Filialen
Locarno: Banca Popolare di Lugano
Banca della Svizzera Italiana
Lugano: Banca della Svizzera Italiana mit Filialen in Chiasso und Mendrisio
Banca Popolare di Lugano mit Filialen
Banca Unione di Credito mit Filiale
Banco di Roma mit Filiale in Chiasso
Menziken: Bank in Menziken
Montreux: Banque de Montreux mit Filiale in Territet und Agenturen in Aigle und Château-d'Oex
Neuenburg: Schweizerische Nationalbank
Bonhôte & Co.
Du Pasquier, Montmollin & Co.
Olten: Ersparniskasse Olten mit Filiale
Pfäffikon: Spar- und Leihkasse des Bezirks Pfäffikon
Ragaz: Bank in Ragaz
Reinach: Volksbank in Reinach mit Filiale
Samaden: J. Töndury & Co. Engadinerbank mit Filialen
Sarnen: Obwaldner Gewerbebank
Spar- und Leihkasse von F. Stockmann
Schaffhausen: Ersparniskasse in Schaffhausen
Gebrüder Oechslin
Spar- und Leihkasse Schaffhausen
Schöftland: Spar- und Kreditkasse Suhrental
Schwyz: Sparkasse der Gemeinde Schwyz
Bank in Zug
Siders: Crédit Sierrois mit Agentur in Montana-Vermala
Solothurn: Solothurner Handelsbank mit Filialen in Olten und Grenchen
St. Gallen: Schweizerische Nationalbank
Schweizerische Genossenschaftsbank
St. Gallische Hypothekarkasse
St. Gallische Creditanstalt
Sparkasse der Administration
Verband Schweizerischer Darleihenskassen (System Raiffeisen) und die ihm angeschlossenen Kassen im Kanton Luzern
Wegelin & Co.
Thun: Spar- und Leihkasse in Thun mit Filialen
Vevey: Crédit du Léman
de Palézieux & Cie.
Wädenswil: Bank Wädenswil
Winterthur: Schweizerische Nationalbank
Hypothekarbank in Winterthur
Yverdon: Crédit Yverdonnois mit Agenturen in Cossonay, Echallens, Orbe und Ste. Croix
Zofingen: Bank in Zofingen
Zug: Bank in Zug mit Filialen
Zürich: Schweizerische Nationalbank
Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft
American Express Comp.
Bank Guyerzeller A.-G.
Julius Bär & Co.
Blankart & Co.
C. J. Bruppacher & Cie.
Comptoir d'Escompte de Mulhouse
Dätwyler & Co.
Escher, Freisz & Cie.
Gewerbebank Zürich
A. Hofmann & Co. A.-G.
Hypothekarbank in Winterthur
A. Lang & Co.
Orelli & Co. im Thalhof
Rahn und Bodmer
J. Rinderknecht
Schoop, Reiff & Co.
Schweizerische Genossenschaftsbank mit Filialen
Carl Specker & Co.
Joh. Wehrli & Co. A.-G.
Wolfensberger & Widmer A.-G.
Zurzach: Spar- und Leihkasse Zurzach

Schweizerische Eisenbahnbank

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Donnerstag, den 8. März 1928, vormittags 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Malzgasse 32, in Basel,** stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz auf Ende 1927 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
2. Wahl der Kontrollstelle für 1928.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens 5. März bei der Gesellschaftskasse, dem Schweizerischen Bankverein in Basel oder einem Sitz desselben, der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 29. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf (1060 Q) 548

Basel, den 20. Februar 1928.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. **Ed. Kern.**

Gurtenbahn Bern A. G.

Einladung zur 28. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 10. März 1928, 15 Uhr, im Hotel Gurtenkulm.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrolle.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.
7. Verschiedenes.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich gemäss Art. 10 der Statuten über ihren Aktienbesitz beim Bureau der Generalversammlung auszuweisen. Geschäftsbericht und Rechnung 1927 stehen den Herren Aktionären auf dem Bureau der Direktion, Eigerplatz 3 in Bern, zur Verfügung.

Bern, den 28. Februar 1928.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Grimm.

:657

Emprunt Ville de Vevey 3½% 1888

Remboursement des titres

Les 32 obligations dont suivent les numéros seront remboursées le 30 juin 1928, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud: (57014 V) 586

Nos 3, 20, 58, 62, 75, 128, 135, 139, 142, 149, 159, 164, 201, 254, 291, 309, 348, 359, 369, 464, 483, 503, 511, 552, 607, 612, 674, 684, 710, 734, 775, 798.

Vevey, le 23 février 1928.

Secrétariat municipal.

JEGER & Co.

ZURICH
St. Annagasse 6
Telefon Selnau 97.50

Bank-Geschäfte jeder Art. Börsen-Aufträge im In- und Auslande. Kapital-Anlagen. Finanzielle Beratungen und Auskünfte. Vermögensverwaltungen. 36

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie.

Winterthur

Der Coupon Nr. 6 unserer Aktien wird vom 1. März a. c. an mit Fr. 40.—, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, d. h. mit

Fr. 38.80 netto

an der Kasse unserer Gesellschaft, sowie an den Schaltern der Schweizerischen Bankgesellschaft eingelöst. :654

Winterthur, den 29. Februar 1928.

Der Verwaltungsrat.

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1927 auf 7 % festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt vom 2. März a. c. an mit

Fr. 35.— per Aktie

gegen Coupon Nr. 16 von Aktien der Schweizerischen Bankgesellschaft, abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, also mit

netto Fr. 33.95

bei sämtlichen Geschäftsstellen der

Schweizerischen Bankgesellschaft

Die Coupons sind mit Nummernverzeichnis versehen einzureichen. (1070 Z) *647

Winterthur und St. Gallen, den 1. März 1928.

Die Direktion.

B. M. B.

649

Burroughs - Maschinen - Buchhaltung

Ist immer bilanzbereit / Keine Durchschrift / Kein menschliches Rechnen / Automatische Kontensaldierung / Statistiken ständig tagesfertig / Unbegrenzte Anpassungsfähigkeit 70 % Ersparnis
Prospekt A 20 kostenlos

BRIGNONI A. G. ZÜRICH Gerbergasse 2

A remettre à Sion

pour cause de santé

bon magasin d'épicerie

Nombreuse et fidèle clientèle.
S'adresser sous chiffres F 192 Si aux Annonces-Suisses S. A. Sion. (12515 S)

646

A vendre

dans **ville importante** du nord du **Canton de Vaud**

Fabrique

avec villa et terrains attenants: Surfaces: bâtiment 3 a, 82 ca, terrain 23 a, 32 ca. — Estimation cadastrale fr. 225,000. Immeuble de construction récente pouvant convenir à tous genres d'industries. Excellentes voies de communication. Offres sous Chiffre Z 20671 L à Publicitas à Lausanne.

Schaffhauser Kantonalbank

Schaffhausen

Neuhausen Stein am Rhein Rüdlingen-Buchberg

Staatsgarantie

Kündigung von Obligationen

Wir künden hierdurch alle

5 %, 5¼ % und 5½ % Obligationen

unserer Bank

die in der Zeit bis 31. März 1928 kündbar werden und soweit eine Kündigung noch nicht erfolgt ist, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Den Inhabern gekündeter Titel offerieren wir bis auf weiteres die sofortige

Konversion à 4¾ %

auf 3½ oder 4½ Jahre fest, je mit nachfolgender, halbjährlicher Kündigungsfrist. Bei der Erneuerung wird der Zins bis zum Verfalltag zum Satz der alten Obligationen vergütet. Gegen

Barzahlung

sind wir, solange Bedarf, ebenfalls Abgeber von 4¾ % Obligationen. (919 Z) *519

Schaffhausen, den 24. Februar 1928.

Die Direktion.

Mustermesse-Katalog!

SCHLUSS
der Inseraten-Annahme
5. MÄRZ 1928

Anfragen an

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

ANNONCEN-VERWALTUNG
des offiziellen Kataloges der
* Schweizer Mustermesse 1928 *

Montreux Grd. Hotel KEEN
200 B. Neben Kursaal. Mässige Preise.

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier*, Adv., Not. u. Ink.
— *Treuhand A.-G.*
— *W. Frey*, Notar u. Ink.
Altdorf: Dr. *F. Schmid*, Adv
Basel: Dr. *E. Gervais.*
— Dr. *Edgar Goetschel*, Advokat, Falknerstrasse 5.
Bern: *Auskunftei Schweizer* Ryffilg. 4. Tel. B. 4636.
Biel: *Arnold Wenger*, Notar.
Freiburg: *Uldry & Cie*, H'k.
Genf: *L. Willemin*, avocat, Ceard 11, Adv., Ink.
— *Ch. Cosandier*, huissier.
— *John Grobet*, agent d'aff.
— *G. Cognlasse-Grandjean*, ex-prine. elere d'avocat contentieux, agent d'aff.
Lausanne: *L. A. Diserens*, Ancienne agenee Ecoffey S. A., Rue de Bourg 29.
Lugano: Dr. *Meyerhans & Dr. Pozzi*, Handelss., Not.
Olten: *Bug. Nagel*, Treuhand-Notariat. Tel. 4.34
— *Kölliker & Grob*, Auskunftei & Rechtsbüro.
St. Gallen: *M. Baumann*, R'b.
— *E. Forster*, R'büro u. Ink.
Zug: *Gustav Wyss*, Inf.; Ink.
Zürich: *Bächtold & Wunderli*, Schw. Info., Schweizerg. 12
— *F. Wenger*, Advokat, Talstrasse 39. Tel. Seln. 49.51
— *A. Lüde*, St. Peterstrasse 10, Inkassl.
— *W. Rosenbaum - Ducommun*, R'anw., Stadelhoferstrasse 26. Tel. H. 1501

Exportation

Bureau ayant agents dans principaux pays étrangers, accepterait de représenter encore quelques industries.

Faire offres avec détails sous K 10869 L à Publicitas, Lausanne. :602

Terrain mit Geleiseanschluss

In der Stadt Thun ist ein grösserer Landkomplex mit Geleiseanschluss einige hundert Meter, vom Zentralbahnhof entfernt, zu sehr günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Das Land grenzt an grosse Zufahrtsstrasse. Es werden eventuell auch kleinere Parzellen abgegeben. (516 T) ;645

Offerten an **Postfach 21481 Thun.**

Kaufmännischer Angestellter

Berner

23jährig, **sucht** für 1—2 Jahre **Anstellung** in einem **Grossbetrieb der Kolonialwarenbranche,** wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich im Ein- und Verkauf, sowie im Lager zu orientieren. Eintritt 1. Juni, event. früher. Bescheidene Lohnansprüche.

Offerten unter Chiffre **Ac 1825 Y** an **Publicitas Bern.** .659

Commerçant

23 ans, marié, **cherche place stable** dans sérieuse maison de commerce ou banque.

Le soilleiteur, après avoir passé un apprentissage de banque. a travaillé durant 4 ans comme **Caissier-Comptable - Correspondant.** et même comme Directeur commercial d'importantes maisons. Le demandeur connaît à fond les langues allemande et française; les principaux éléments de la langue italienne, ainsi que tous les travaux de bureau: caisse, comptabilité, correspondance, contentieux, etc. — Nombreuses et sérieuses références, ainsi que d'excellents certificats sont à disposition. Au besoin: fr. 40.000 comptant, comme garantie.

Offres écrites sous chiffres **P. 11.037 F.** à Publicitas Fribourg. :579

Affolter, Christen & Co. A. G., Basel

Die Aktionäre der Affolter, Christen & Co. A. G., Basel werden hiermit zur

XV. ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 17. März 1928, vormittags 11 Uhr, ins Direktionszimmer der Affolter, Christen & Co. A. G., Basel,** zur Behandlung nachstehender Traktanden eingeladen:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Geschäftsjahr 1927, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle. (1272 Q) *661

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder einen Aktienausweis mit Nummernverzeichnis spätestens bis zum 15. März 1928, abends 4 Uhr, bei der Gesellschaftskasse, Voltastrasse 88, zu hinterlegen, gegen Aushändigung der Zutrittskarten.

Basel, den 1. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

S. A. per la Ferrovia Mendrisio-Stabio confine

Avviso di convocazione assemblea ordinaria annuale degli azionisti

Il consiglio d'amministrazione della S. A. per la Ferrovia Mendrisio-Stabio confine avvisa che

l'assemblea generale ordinaria

è convocata per il giorno di **domenica, 25 marzo 1928, alle ore 10½, nella sala del consiglio comunale di Mendrisio,** col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Presentazione del bilancio e conto profitti e perdite al 31 dicembre 1927; rapporto dei revisori; relazione del consiglio d'amministrazione e deliberazioni relative.
2. Comunicazioni del consiglio d'amministrazione.
3. Nomine statutarie.
4. Eventuali.

Il bilancio e conto profitti e perdite saranno a disposizione dei signori azionisti a partire dal 14 marzo 1928, presso la sede sociale.

Il diritto di partecipare all'assemblea dovrà essere comprovato mediante deposito delle azioni presso la spett. Banca dello Stato in Mendrisio entro le ore 12 del 22 marzo 1928. .656 (2344 O)

Mendrisio, 29 febbraio 1928.

Il consiglio d'amministrazione.

C. A. M. S. A. Compagnie d'Appareils Mécaniques S. A., VEVEY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire le samedi, 24 mars 1928, à 11.30 heures, au siège social à Corseaux-Vevey.** Ordre du jour: 1. Opérations statutaires. 2. Divers.

Le bilan, compte de profits et pertes et rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social à partir du 14 mars 1928.

*655 **Le conseil d'administration.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne